



STEIGERENDE
INTIMITÄT

01



MIT DER
SONNE
AUFWACHEN

02



FENSTER
DAS
GEHEIMNIS
DAHINTER

03



BEGEG-
NUNGS-
ZONE IM
HERZEN EINER
GEMEINSCHAFT

04



GÄNGE
ALS
ZUFÄLLIGE
BEGEGNUNGS-
ZONE

05



HAUPT-
EINGANG
WO BIST DU?

06



GETEILTER
LEBENSRAUM
DA SEIN OHNE
GRUND

07



WASSER ZIEHT
AN

08



GEMEINSA-
MES
SPIELEN UND
ENTDECKEN

09



GESCHWUN-
GENE PFADE

10



EIN
GARTEN
HOCH
ÜBER DEN
DÄCHERN

11



GARTEN
ALS GEHEIM-
NIS FÜR SICH

12



BEZIEHUNG
ZWISCHEN
AUTO UND HAUS

13



DIE
GEMEINSAME
FEUERSTELLE

14



GEMEIN-
SAMES
ESSEN VERBIN-
DET MENSCHEN

15



SKY SPACE

16



DIE KRAFT
DER ERDE

17



ZUR
STRASSE
HINUNTER
SCHAUEN

18

Räume in einem Gebäude werden so angeordnet, dass sich ihre Privatheit in gewissen Sequenzen steigert. Somit können keine peinlichen Situationen für Besucher entstehen, wenn sie plötzlich im Schlafzimmer stehen anstatt im WC. Von öffentlich zu privat.

01

Viele wollen es nicht glauben, aber sobald sie es einmal erlebt haben wissen auch sie, ja es ist wahr.

02

Fenster bilden einen Abschluss eines Raumes. Fenster schweißen die innere und die äußere Welt zusammen. Trotzdem bleibt jede Komponente ein Individuum.

03

Jede Person in einer Gemeinschaft, nicht nur in einer Familie hat das Verlangen nach Kontakt zu anderen Mitmenschen.

04

Lange sterile Korridore bilden ein schlechtes Erscheinungsbild eines Gebäudes. Sie zeigen durch ihre extreme Schlichtheit ein verfälschtes Bild der modernen Architektur.

05

Den Haupteingang richtig zu platzieren ist eines der schwierigsten aber auch wichtigsten Dinge in einer Planungsphase eines Gebäudes.

06

Einen Ort schaffen an dem sich Menschen aufhalten können und wohlfühlen ohne einen Grund dafür haben zu müssen.

07

Unser Körper besteht zum größtem Teil aus Wasser, daher benötigen wir aus psychologischen, aber auch physischen Gründen ständig zugriff zu Wasser. Wasser zieht Menschen an.

08

Es gibt nichts Wichtigeres für ein Kind, als der Kontakt zu anderen Kindern. Spielen und neues entdecken gehören zur Entwicklung. Kinder brauchen Kinder.

09

Sie erstrahlen in ihrer speziellen Schönheit und ihrem Ausdruck. Sich mit ihrer Einzigartigkeit von anderen normalen Wegen abzu geben lässt sie zu etwas Besonderem werden.

10

Der Großteil der Fläche einer Stadt setzt sich aus Dächern zusammen. Gebäude an Gebäuden, Dachterrasse an Dachterrasse, es bildet sich eine neue Gemeinschaft.

11

Der Garten wie ein Stück Natur im Gebäude. Ein privater Bereich als Ruhezone und Oase der Energie.

12

Das Haus betreten und verlassen gehört zu den alltäglichen Dingen. In den meisten Fällen wird dieser Vorgang durch unser Auto beeinflusst.

13

Es wird Wärme abgegeben, das Flackern des Feuers zieht die Blicke auf sich. Es bildet einen zentralen Punkt. Durch Kommunikation, Entspannung, Musik, Liebe und viele weitere Dinge umhüllt.

14

Ohne gemeinschaftliches Essen, kann keine menschliche Gruppe zusammenhalten. Dies gilt für den Arbeitsplatz, unter Freunden, in einem Verein aber auch in der eigenen Familie.

15

Ein Öffnung in der Decke die sich direkt dem Himmel öffnet. Sich auf eine Bank setzen und den eingerahmten Himmel beobachten.

16

Häuser die aus der Erde wachsen. Menschen die in der Erde leben. Energieeffizient und gleichzeitig eine besondere Umgebung für den Bewohner machen sie so speziell und Interessant.

17

Was wäre eine Straße, wenn sie nur durch zwei glatte Mauern begrenzt wäre? Es wäre eine Straße ohne Gesicht? Für die darin lebenden Menschen ebenso, jeder hat das Bedürfnis hinunterzuschauen was passiert und zu beobachten.

18